

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

357 (29.12.1846)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 357.

Dienstag den 29. Dezember

1846.

Bekanntmachung.

Nro. 18274. Wir bringen bestehender Verordnung gemäß das Verbot des Schießens in der Neujahrsnacht in Erinnerung und warnen vor Schaden und Strafe. Die Polizeistunde wird für diese Nacht bis 1 Uhr verlängert.

Karlsruhe den 26. Dezember 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Dankfagungen.

Nro. 18295. Von einer Gesellschaft im Gasthaus zum goldenen Ochsen wurden für die Armen 4 fl. zusammengelegt und anher übergeben, wofür wir danken.

Karlsruhe den 27. Dezember 1846.

Nro. 18337. Statt der Neujahrsbesuche übersendeten uns Beiträge für die Armen:

Kanzleirath Hofmann 30 kr., Revisor Volk 30 kr., General-Kassier Eisenlohr und seine Frau 1 fl., Professor Lamey und seine Frau 1 fl., J. Rheimer 1 fl., Dr. Schenk 30 kr., Major Frhr. v. Roggenbach und seine Frau 1 fl., Fabrikant Christian und Karl Griesbach 2 fl., Legations-Rath Freiherr von Reizenstein 1 fl., Archidirektor Mone 30 kr., Kaufmann Karl Daler 30 kr., Hauptmann Weber 30 kr.

Wir danken für diese Gaben mit dem Anfügen, daß fortan solche Beiträge angenommen werden.

Karlsruhe den 28. Dezember 1846.

Großh. Armenkommission.

K. B u r g e r.

Verlorne und gefundene Gegenstände.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein Paketchen Baumwolle.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Zahnversteigerung.] Aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Hofbedient Melchior Burz Wittwe dahier werden der Theilung wegen bis Mittwoch den 30. d. M., Vor- und Nachmittags, in Nro. 18. der Müppurrer Thorstraße öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert: Bett- und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschir und allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 21. Dezember 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Schulz.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Akademiestraße Nro. 20. ist entweder im zweiten Stock oder in den Mansarden ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

In der Neuthorstraße Nro. 16. ist ein möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten; ebenaselbst ist noch ein möbliertes Zimmer im Hintergebäude sogleich zu vermieten.

Eine Wohnung im äußern Zirkel, aus 4 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen bestehend, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Löw Homburger und Söhne zu erfragen.

Spitalstraße Nro. 39. ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. Januar zu beziehen.

In der Steinstraße Nro. 4. ist ein schön möbliertes Zimmer, ebener Erde, vornenheraus mit zwei Fenstern, sogleich zu vermieten.

Ein Logis von 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, Holzstall und Theil am Waschhaus ist, Verhältnisse wegen, auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres in der Blumenstraße Nro. 15. eine Stiege hoch.

Neue Herrenstraße Nro. 44. ist auf den ersten Januar ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nro. 39., im Hintergebäude zu ebener Erde, ist ein Logis mit Stube und Kammer, Küche, Keller u. s. s. sogleich oder auf den 23. Januar k. J. zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 53. ist ein Logis, auf den Ludwigplatz gehend, von 3 Zimmern, Küche, und die andern Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Adlerstraße Nro. 29. ist der zweite Stock auf den 23. April 1847 zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkos, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher; das Nähere bei Ch. Gambs, Schreinermeister, in der Steinstraße.

In der neuen Herrenstraße Nro. 64. sind im Seitenbau 2 kleine helle Zimmer an stille ledige Personen, täglich bezirhbar, zu vermieten.

Langestraße Nro. 136. ist auf den 23. April ein schönes Logis mit Balkon zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten.

Bei Kaufmann Benedict Höber jun., Langestraße Nro. 175., ist auf künftigen 23. April ein Theil seines 4. Stocks, bestehend in 3 ineinander gehenden heizbaren Zimmern, 1 Mansardenzimmer, geräumiger Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

In Nro. 34. der Jähringerstraße ist ebener Erde ein vorderes Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Januar zu vermieten. Das Nähere ist im mittlern Stock zu erfragen.

In der Jähringerstraße Nro. 29. ist ein freundliches möblirtes Zimmer sogleich oder auf den ersten Januar zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In der neuen Waldstraße Nro. 43., neben Hrn. Kaufm. Etting, ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allen nöthigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten.

In der Amalienstraße Nro. 4., im Hintergebäude im 2. Stock, ist ein heizbares Zimmer mit 2 Betten und das nöthige Zugehör zu vermieten, und daselbst noch ein kleines heizbares Zimmer, an ein solides Frauenzimmer sogleich zu vergeben.

Ein Logis mit Möbel in der Stephanienstraße Nro. 98. im 2. Stock ist sogleich zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Cession.] Es sucht Jemand 2000 oder 3000 fl. zu cediren. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird ein Stubenmädchen gesucht, welches nähen und bügeln und sogleich eintreten kann. Näheres ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich einen Dienst Adlerstraße Nro. 15.

(1) [Dienst anbieten.] Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst gesuch.] Eine geübte Köchin sucht sogleich eine Stelle in einem Gasthof oder bei einer Herrschaft, welche über Treue und Fleiß gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen in der Karls-Friedrichstraße Nro. 19., in der Lesegesellschaft.

(1) [Dienst gesuch.] Ein oberländer Mädchen, welches im Kochen gut bewandert ist und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Näheres Jähringerstraße Nro. 43. im zweiten Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen, auch schön nähen kann, sucht einen Platz. Zu erfragen Langestraße Nro. 203. im Hintergebäude zur ebenen Erde.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht eine passende Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfahren in der neuen Waldstraße Nro. 44.

(1) [Dienst gesuch.] Ein gebildetes Mädchen, welches in häuslichen, so wie weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, wünscht gegen eine freundliche Behandlung ein Unterkommen bei einer bürgerlichen Familie, ohne Salair, zu erhalten. Näheres alte Herrenstraße Nro. 16., im obern Stock.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch mit Kindern umzugehen weiß, wünscht eine Stelle zu erhalten. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Waldhornstraße Nro. 59.

(1) [Dienst gesuch.] Ein junger Mensch, welcher schon einige Jahre bei einer Herrschaft conditionirt hat, wünscht eine passende Stelle als Diener zu erhalten. Näheres im Gasthaus zum König von Preußen.

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln erfahren ist und allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine kleine Haushaltung zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nro. 18. im Hintergebäude.

(1) [Verlorenes.] Am Christtag wurde eine mit Granaten besetzte Brosche verloren; der redliche Finder wird gebeten, sie in der alten Waldstraße Nr. 29. gegen eine gute Belohnung abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Auf dem Weg von der Waldstraße bis nach Mühlburg ging eine Brieftasche von rothem Saffianeinband, Rechnungen enthaltend, verloren. Der Finder wolle solche gegen gute Belohnung Waldstraße Nro. 30., bei Tapezier Erleben abgeben.

(1) [Anzeige.] Am Christtag Nachmittag ist in der katholischen Kirche ein grüner halbsidener Regenschirm abhanden gekommen. Wer solchen aus Versehen mitgenommen hat, wird ersucht, ihn bei Herrn Meßner Carle abzugeben.

(1) Durlach. [Verkaufsanzeige.] Bei Werkmeister Kenz in Durlach ist einer von seinen neu erbauten Felsenkellern sogleich zu vermieten oder auch unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

(1) [Kauf gesuch.] Es werden zwei in gutem Zustand befindliche Hobelbänke zu kaufen gesucht bei Glasermeister Karl Timmendorfer, Langestraße Nro. 145, dem Museum gegenüber.

(1) [Anzeige.] Langestraße Nro. 51. werden Glase- und waschleberne Handschuhe gewaschen und schwarz gefärbt. Auch kann ein solides Frauenzimmer Kost und Logis erhalten.

Privat-Bekanntmachungen.

Le Charrivari

wird vom 1. Januar an unter billigen Bedingungen ins Haus geschickt.

Zeitungslesezirkel

von

Gb. Obermüller.

Ananas-Arac-Punsch-Essenz,

Rum-Punsch-Essenz, feinsten Rum und Arac, verschiedene Liqueure, Mannheimer Wasser, feinste ganze und gestoßene Gewürze empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens

C. W. Bayer,

Edl. der Langen- und Kronenstraße.

Schöne süße Orangen,

à 6 fr. per Stück,

saftige Citronen, feinsten Kron-Arac in Original-Glaschen, Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Cognac, alle Sorten feine Liqueurs, italienische, französische und holländische ächte Anisette und Curacao, Mannheimer Kümmel und Anis, fremde feine Weine, als: ächten Champagner, Bordeaux, Chablis, Burgunder, Madeira, Xeres, Malaga, Muscat-Lunelle, Mosler, Affenthaler, schäumender Kaiserstühler, Markgräfler und Rheinwein; ferner ausgezeichnete Bischoff-Essenz, Ananas-, Arac-, Rum-Punsch-essenz, alle Sorten feine schwarze und grüne Thee, Chocolate, Vanille, Zimmt, Nelken u. u. in bester Qualität bei

C. Arleth,
neben dem Pariser Hof.

Schellfische

habe ich wieder eine frische Sendung erhalten.

C. F. Bierordt.

Punsch-Essenz in bester Qualität, ächten Arac, Rum, Cognac, schöne Orangen und Citronen empfiehlt zur geneigten Abnahme

C. Ph. Ernst.**Liqueur-Verkauf.**

Ich besitze noch eine bedeutende Parthi Liqueure, welche ich, um damit aufzuräumen, zu folgenden billigen Preisen erlasse:

Pomeranzen, die Flasche	36 fr.
Nuß	42 fr.
Salmus	42 fr.
Quitten	42 fr.
Pfeffermünz	48 fr.
Curasséau	48 fr.
Bitter Magen-Elixir	1 fl.
so wie feinste Orangen-Punsch-Essenz	1 fl. 36 fr.

J. Zinco, alte Waldstraße Nr. 12.
im obern Stock.

Anzeige.

Vorzügliches Alpen-Butter-Schmalz, pfundweise und in Kübeln von 30 und 50 Pfund billigt; Bordeaux-Pflaumen zu 10 fr., und schöne sich weichkochende Erbsen zu 6 fr. das Pfund empfiehlt zu geneigter Abnahme

Karl Berckmüller,
nächst der Münze.

Ächten alten Rum de Jamaica, Arac de Batavia und Punsch-Essenz von vorzüglicher Qualität, so wie Brettener Honig-Lebkuchen empfiehlt bestens

C. G. Rupp,
Bähringerstraße Nr. 28.

Vorzügliche aromatische Punsch-Essenz, alle Sorten feine und geringere Liqueure empfiehlt bestens

J. Konrad Nishaupt, Conditior.

Frischgewässerte Stockfische sind billigt zu haben bei
Louis Steurer,
am Spitalploh



Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich auf das kommende Neujahr ein reiches Lager von feiner Punsch-Essenz, allen Sorten vorzüglichen Liqueuren, gutes Mannheimer-, Kümmel- und Anis-Wasser besitze, womit ich um geneigte Abnahme bitte, und mich höflichst damit empfehle.

Auch wird stets warmer Punsch bei mir verabfolgt.

Georg Lichtenfels,
alte Herrenstraße No. 17.,
im Hause des Herrn Kaufm. Wormser.

Arac-Punsch-Syrup,

Rum-Punsch-Essenz in vorzüglichster Qualität, feinste Cardinal- und Bischoff-Essenz in kleinen Flacons, feinsten Kron-Arac in Originalflaschen, Rum de Jamaica, Arac de Batavia in mehreren Sorten, seines holl. Magenbitter und verschiedene feine franz. und holl. Liqueure, sowie große saftige Citronen empfiehlt unter Zusicherung billigster Bedienung bestens

D. M. Levinger.

Feinste Punscheffenz von Orangen, in ganzen und halben Flaschen:

1. Qualität à 1 fl. 36 fr. die ganze Flasche,
2. Qualität à 1 fl. die " "

Alle Sorten feine französische und holländische Liqueure, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Cognac de Bordeaux, worunter feinsten westindischer Rum à 40 fr. die ganze und 20 fr. die halbe Flasche, alle Sorten Gewürze, feine Thee empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

Louis Kaufmann, Conditior,
Waldstraße No. 59.

Die erwartete Sendung Pariser Blumen, das Neueste was in Guirlanden, Coiffures u. erschienen, ist so eben eingetroffen.

W. Mirau, Waldstraße No. 18.**C. W. Keller, Posamentier,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 1.,

zeigt ergebenst an, daß er wieder eine frische Sendung von den großen 4 Ellen langen und 14 Elle breiten Wollen-Watten zum Wattieren für Mäntel, Frauenröcke, Couverten und Matrasen erhalten hat, und empfiehlt dieselben zur geneigten Abnahme.

Anzeige und Empfehlung von Weinverkauf.

Aus dem Keller No. 9. im äußern Zirkel werden gut und reingehaltene oberländer Weine, in Quantitäten von wenigstens 15 Maas, zu 12 fr. bis 1 fl. die Maas abgegeben. Bei geschlossenem Keller beliebe man sich in das Haus No. 48. der Langenstraße zu begeben.

Fortwährend jeden Tag ist frisches Hugelbrot und feinstes Kunstmehl zu den billigsten Preisen zu haben bei

Bäckermeister **Adolph Hafner**,
dem Pariser Hof gegenüber.

Tanzkränzchen.

Ich mache meinen Schülern und deren Freunden bekannt, daß Freitag den 1. Januar, Abends 8 Uhr, im Gasthaus zum weißen Löwen solches gehalten wird. Von heute an bis zum Kränzchen können die Herren u. Damen ihre Karten dort, sowie in meiner Wohnung in Empfang nehmen. Entrée für die Herren 36 kr.

Karl Nebrlich, Tanzlehrer.

Todesanzeige und Dankfagung.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere vielgeliebte Gattin und Mutter nach einem 64jährigen schweren Krankenlager am 24. dieses, als am heil. Christabend, in das bessere Jenseits abzurufen; wer die Selige und unser häusliches Glück kannte, wird gewiß unsern herben Schmerz rechtfertigen.

Zugleich danken wir den vielen theilnehmenden Freunden, welche während den 6 Jahren die Selige so oft mit ihrem Besuche erfreuten und ihr schweres Leiden zu erleichtern suchten, sowie den vielen Freunden, welche ihre Leiche zur Ruhe begleiteten, und bitten, ihre werthe Theilnahme auf uns zu übertragen.

Karlsruhe den 26. Dezember 1846.

Jakob Schurf, Hofoffiziant,
und dessen Sohn **Albert**.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Wolff, Pferdehdt. v. Rohrbach. Hr. von Gayling, General-Major m. Bed. v. Mannheim. Hr. v. Wehmar, Adjutant daber. Hr. Wilhelm, Part. v. Bruchsal. Hr. Provence, Part. von Konstanz.

Im Deutschen Hof. Hr. Hettinger, Partik. von Mannheim. Hr. Werner, Kfm. v. Basel. Hr. Ziegler, Part. v. Frankfurt. Hr. Schäffer, Kfm. v. Edin. Hr. Holzwart, Kfm. v. Worms. Hr. Weis, Part. von Ulm. Hr. Bauer, Kfm. v. Braunschweig.

In den drei Kronen. Hr. Leonhard, Bürgermstr. u. Hr. Friedrich, Accisor v. Steinsfurt.

Im Englischen Hof. Sr. Durchl. Fürst von der Moskowa, Pair v. Frankreich, m. Dienerschaft v. Paris. Hr. v. Larrinaga, Rent. a. d. Savanna. Hr. Seugnot u. Hr. Augerny, Rent. v. Paris. Hr. Bohnlich, Berwalter v. Bruchsal. Hr. Borgnis und Hr. Kornmann, Kfl. v. Pforzheim.

Im Erbprinzen. Hr. Merian, Kaufm. v. Basel. Hr. Roth v. München.

Im goldenen Adler. Hr. Lohrbach, Part. von Achern. Hr. Reif, Kaufm. v. Rettigheim. Hr. Jungmann, Kfm. v. Weisweiler. Hr. Bülgel, Kfm. v. Lenzkirch. Hr. Schündler, Fabrik. von Zürich. Hr. Bauer, Kfm. v. Basel. Hr. Bös, Part. v. Rettigheim.

Im goldenen Hirsch. Hr. Hohmann, Faktor von Freiburg.

Im goldenen Ochsen. Hr. Schiller, Kfm. von Mannheim. Hr. Fröhlich, Kfm. v. Aachen. Hr. Dörflinger, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Hassler, Kaufm. von Frankenthal. Hr. Reif, Kfm. v. Pforzheim.

Im goldenen Schiff. Hr. Ebb, Handelsm. von Lambsheim. Hr. Dobriner v. Weiler. Hr. Durlacher, Kfm. v. Schmiedheim.

Dankfagung u. Empfehlung.

Indem ich allen Denjenigen, welche der Leiche meines am 23. d. M. verstorbenen Vaters das Geleit zur Ruhestätte gegeben haben, hiermit meinen tiefgerührten Dank zu erkennen gebe, verbinde ich die Anzeige, daß ich dessen Geschäft forttreibe, und mein Bestreben dahin gerichtet sein wird, das ihm bisher geschenkte Vertrauen zu erhalten zu suchen.

Hafnermeister **Schurr Wittwe**.

Museum.

Donnerstag den 31. Dezember d. J. findet Ball im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Karlsruhe den 20. Dezember 1846.

Die Commission.

Sintracht.

Donnerstag den 31. dieses findet ein Ball statt. Anfang 7 Uhr.

Hiebei wird in Erinnerung gebracht, daß nur Mitglieder und nach den Statuten einführungsrechtigte Personen, so wie Fremde, welche als solche vorgestellt werden, im Saal und auf der Gallerie erscheinen dürfen. Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. Dezember: **Das goldene Kreuz.** Lustspiel in 2 Aufzügen, nach dem Französischen von Harrys. Hierauf: Zum ersten Male: **Sohn und Enkel.** Lustspiel in einem Akt, nach dem Französischen von F. Red.

Im Hof von Holland. Hr. Steinmann, Kfm. von Aachen. Hr. Klingel, Architekt von Tübingen. Hr. Stolz, Part. v. Coblenz. Hr. Kronstein, Kfm. v. Kaiserlautern.

Im König von Preußen. Hr. Paquin m. Fam. v. Bitsh. Hr. Becker, Part. v. Stockach. Hr. Stark, Holzhdtr. v. Gutingen.

Im Nassauer Hof. Hr. Reis, Kfm. von Hoffenheim. Hr. Schott, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dünkelspiel u. Hr. Riethimer v. Gemmingen.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Guittler, Kfm. v. Prag. Hr. Ströcker, Fabrikbesitzer v. Newried. Hr. Dumarcheur, Rent. v. St. Die. Hr. v. Herrmann, k. preuß. Hauptm. v. Berlin. Hr. Wolff, Kaufm. von Wertheim. Hr. Ghodot, Rent. von Montiers-Grandfol. Hr. Brendel, Mechanikus v. Mühlhausen.

Im Rheinischen Hof. Hr. Weigel, Kaufm. von Heilbronn. Hr. Schwab, Rent. von Basel. Hr. Stolz v. Lahr. Hr. Schwarz von Landau. Hr. Geiger u. Hr. Böller v. Mainz.

Im Römischen Kaiser. Hr. Suggert, Geh. Hofrath v. Baden. Hr. Ehrstein u. Hr. Corteaud v. Scheibhardt. Hr. Ruff v. München.

Im rothen Haus. Hr. Wolf, Kfm. v. Langendorf. Hr. Roos, Pfr. v. Mannheim. Hr. Deidelheimer, Kfm. v. Gannstadt. Hr. Baumann, Kfm. v. Breslau. Hr. Burgmann, Secretär von Darmstadt. Hr. Duttlinger, Cameralprakt. v. Heidelberg. Hr. Schlemmer, Prof. v. Wien. Hr. v. Haf, Regierungsrath v. Weimar. Hr. Baumann, Part. v. Amsterdam. Hr. Schäfer, Fabr. v. Coblenz. Hr. Herrmann, Offizier v. Augsburg.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Seyb, Fabr. v. Coburg. Hr. Eichhorn m. Sat. v. Baldhausen. Hr. Bogler v. Ladenburg.

Im Waldhorn. Hr. Hofmann, Part. v. Lahr. Hr. Wilhelm, Part. v. Rastatt. Hr. Roth, Bürgermeister v. Rothweil. Hr. Kramer, Part. v. Kürnbach. Hr. Schaaf, Part. v. Baden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.